

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Satzung der LS Invest AG (im Folgenden LS Invest genannt) obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Sitzungen des Aufsichtsrats

Alle Geschäftsvorgänge, die einer Prüfung und Zustimmung bedürfen, hat der Aufsichtsrat in seinen Sitzungen ausführlich erörtert und beraten. Es fanden sechs ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats an den Terminen am 15. Februar, 30. April, 17. Juli, 24. und 25. September und 10. Oktober 2024 statt. Der Aufsichtsrat ließ sich durch Berichte des Vorstandes über die Entwicklung des Unternehmens sowie alle wichtigen Entscheidungen des Vorstands unterrichten. Die für die einzelnen Sitzungen erforderlichen Unterlagen wurden dem Aufsichtsrat vom Vorstand rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wurde im Laufe des Jahres vom Aufsichtsrat überwacht und überprüft. Der Aufsichtsrat konnte sich davon überzeugen, dass keine Risiken bestehen, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten.

Alle grundsätzlichen Fragen zur Geschäftsentwicklung des Unternehmens wurden mit dem Vorstand erörtert. Soweit es sich um zustimmungspflichtige Geschäfte handelt, hat der Aufsichtsrat nach eingehender Diskussion und Beratung entsprechende Beschlüsse gefasst. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand auch im abgelaufenen Geschäftsjahr außerhalb der Aufsichtsratssitzungen in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand. Er wurde über alle wichtigen Angelegenheiten des Unternehmens und des Konzerns informiert und hat diese jeweils mit dem Vorstand eingehend erörtert.

Bei den Treffen im Jahr 2024 standen folgende Themenbereiche im Mittelpunkt:

- Budget für die Aktivitäten des Konzerns in Deutschland, der Dominikanischen Republik und Spanien für Geschäftsjahr 2024
- Prüfung und Billigung des Jahresabschlusses und Konzernabschlusses 2023 nach Erläuterungen der Abschlussprüfer
- Prüfung des Abhängigkeitsberichts
- Verabschiedung des Berichts des Aufsichtsrats 2023
- Vorschlag zur Gewinnverwendung 2023
- Vorbereitung der Jahreshauptversammlung
- Konstituierung des Aufsichtsrats nach der Hauptversammlung

- Verlängerung eines Vorstandsmandats/Neubestellung eines zweiten Vorstandsmitglieds
- Genehmigung des Vertrages zwischen Tochtergesellschaften der LS INVEST AG und S. de Armas y Asociados, S.L.
- Gespräche mit dem besonderen Vertreter Dr. Knüppel, um die Angelegenheit rund um das Hotel Catarina zu klären
- Änderung des Mitbestimmungsstatuts und Verringerung der Mitgliederzahl; Veränderungen bei den Mandatsträgern
- Änderung im Vorstand mit dem Ausscheiden von Frau Yaiza García und dem Eintritt von Herrn Antonio Rodríguez Pérez als Finanzvorstand
- Kauf von Anteilen der Kommanditisten der IFA Insel Ferien Anlagen GmbH & Co. KG über die Tochtergesellschaft IFA Canarias, S.L.
- Investitionen in neue Hotelanlagen
- Baufortschritt des zweiten Hotels in der Dominikanischen Republik.
- Ergebnisprognose für den Jahresabschluss 2024 und Debatte über die eventuelle Dividendenausschüttung
- Debatte über die Budgets 2025
- Bericht über den aktuellen Stand der bestehenden Rechtsstreitigkeiten und Beratung über die Anfechtungsklagen
- Personalangelegenheiten
- ANFI.

LS Invest hat das Geschäftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss von 48.120.395,49 Euro abgeschlossen.

Der Aufsichtsrat sieht die Gruppe auch weiterhin in guter Verfassung und wird sich weiterhin engagiert für die positive und nachhaltige Entwicklung von LS Invest einsetzen.

Veränderung in Vorstand und Aufsichtsrat

Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Hans Vieregge ist nach dreißigjähriger Mitgliedschaft am 9. Februar 2024 verstorben. In sein Mandat ist das von der Hauptversammlung 2023 gewählte Ersatzmitglied Roberto López Sánchez eingerückt. Herr Agustín Manrique de Lara y Benitez de Lugo hat die Position des stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden übernommen. Herr Antonio Rodríguez ist durch Niederlegung bereits zum 30. April 2024 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden und seit dem 1. Mai 2024 Vorstandsmitglied der Gesellschaft als Nachfolger der im Berichtsjahr ausgeschiedenen Finanzvorständin Frau Yaiza Garcia.

Infolge der Bekanntmachung gemäß §§ 97 Abs. 1, 96 Abs. 1 aE AktG i.V.m. § 1 Abs. 1 Nr. 1 DrittelbG im Bundesanzeiger vom 4. März 2024 ist der Aufsichtsrat seit der ordentlichen Hauptversammlung vom 25. September 2024 allein aus Aufsichtsratsmitgliedern der Aktionäre

zusammensetzen. Die Hauptversammlung vom 25. September 2025 hat eine Verkleinerung des Aufsichtsrats auf vier Mitglieder durch Satzungsänderung beschlossen. Seit dieser Hauptversammlung ist neben dem langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Santiago de Armas Fariña, seinem Stellvertreter Agustín Manrique de Lara y Benítez de Lugo sowie Francisco López Sánchez neu Áticus Ocaña Martín, in den Aufsichtsrat gewählt worden. Ines Arnaldos sowie die Arbeitnehmervertreter Sonia Sanchez Lorenzo und Christian Huster sind aus dem Aufsichtsrat mit Ablauf der Hauptversammlung ausgeschieden.

Der Aufsichtsrat dankt den ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitgliedern Ines Arnaldos, Sonia Sanchez Lorenzo, Christian Huster und Antonio Rodriguez sowie dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Yaiza Garcia für die Tätigkeit zum Wohle der Gesellschaft.

Jahresabschlüsse

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der LS Invest AG und der Konzernabschluss sowie der Lagebericht des Konzerns sind von dem durch die Hauptversammlung gewählten und vom Aufsichtsrat beauftragten Abschlussprüfer, der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Essen, gemäß § 317 HGB geprüft und im Falle des Jahresabschlusses mit einem uneingeschränkten und im Falle des Konzernabschlusses mit einem eingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Der Jahresabschluss, der Konzernabschluss, und der Konzernlagebericht wurden in der Sitzung des Aufsichtsrats vom 24. April 2025 vor Abschluss der Beendigung der Abschlussprüfung bereits ausführlich erörtert. Nach der Abschlussprüfung wurden jedem Mitglied des Aufsichtsrats am 6. Juni 2025 diese Abschlussunterlagen mit den Bestätigungsvermerken zur Verfügung gestellt.

Der Aufsichtsrat hat das Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zustimmend zur Kenntnis genommen und keine Einwendungen erhoben. Der Aufsichtsrat hat am 27. Juni 2025 den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2024 gebilligt. Der Jahresabschluss der LS Invest AG ist damit festgestellt.

Abhängigkeitsbericht

Der vom Vorstand gemäß § 312 AktG aufgestellte Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen ("**Abhängigkeitsbericht**") wurde dem Aufsichtsrat vorgelegt und von diesem geprüft. Der Abschlussprüfer hat den Abhängigkeitsbericht ebenfalls geprüft und in seinem Prüfungsbericht, der jedem Mitglied des Aufsichtsrats vorgelegen hat, gemäß § 313 Abs. 3 AktG folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass 1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind, 2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Die Überprüfung des Abhängigkeitsberichts durch den Aufsichtsrat hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an. Hiernach und nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat daher keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstandes am Schluss des Berichtes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen.

Dank an die Mitarbeiter

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2024.

Duisburg 27. Juni 2025

Der Aufsichtsrat



Santiago de Armas Fariña

- Vorsitzender -